

Aldegreverstr. 10-14
33102 Paderborn

Antrag auf
auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Benutzung des Grundwassers
zum Betrieb einer Wärmepumpe mittels Erdwärmekollektoren
(gem. §§ 8, 9, 10, 13 und 49 WHG i. V. mit § 34 LWG)

1. Antragsteller/in

.....
(Name, Vorname)

(Straße, Nr.)

(PLZ)

(Ort)

.....
(Ansprechpartner/in bei Rückfragen)

(Telefon)

2. Ort der Gewässerbenutzung

Die Grundwasserbenutzung zum Zweck der Wärmegewinnung durch eine Wärmepumpenanlage durch oberflächennah in den Untergrund eingebrachte Erdwärmekollektoren (= bis in eine max. Einbautiefe von 5 Metern) erfolgt auf dem Grundstück

.....
(Gemarkung)

(Flur)

(Flurstück/e)

(Straße, Haus-Nr.)

Die Ausführung der Erdwärmekollektoren erfolgt in der Bauweise als

Flächenkollektoren, Grabenkollektoren, Spiralkollektoren, Erdwärmekörbe

Die Einbautiefe beträgt dabei bis zu maximal Meter unter Geländeoberkante.

3. Ausführung der Erdwärmekollektoren

3.1 Verlegung- und Anschlussarbeiten

- Die Verlegung der Kollektoren erfolgt in offener Bauweise
 sonstiger Bauweise (Beschreibung !!!)
- Die Arbeiten erfolgen in Eigenleistung durch die unten genannte Fachfirma
- Die Aufstellung der Wärmepumpe sowie deren Anschluss an die Kollektoren erfolgt durch Fachfirma (Heizungsbau oder mindestens gleichwertig):

.....
(Firmenname)

(PLZ, Ort)

(Ansprechpartner/in)

(Telefon)

3.2 Materialausführung der Erdwärmekollektoren

- Mindest-Qualität der Kollektorrohre PE 80, bei Verlegung im Sandbett
 PE 100,
 PE 100-RC, bei maschineller Verlegung o.ä.
 PE-X, bei Kombination mit Solarthermie o.ä.

- Außendurchmesser / Wandstärke mm / mm

- Nenndruck des Rohrmaterials (p_N) bar

3.3 Abmessung und Lage der Kollektorenfelder

lfd. Nr.	Abmessung der Kollektorenfelder			Lage der Kollektorenfelder			
	Länge [m]	Breite [m]	Fläche [m ²]	!! Eintragung erfolgt durch die Genehmigungsbehörde !!			
				Ostwert*)	Nordwert*)	Topographische Karte Karten-Nr. Blatt-Nr.	
1							
2							
3							
	Gesamtfläche [m²]			*) UTM/ERST 89-Koordinate = Mittelpunkt der Kollektorenfläche			

3.4 Wärmeträgermedium („Sole“) und Zusammensetzung

- Hauptbestandteil %
(z. B. Trinkwasser) (Konzentration)

- Zusatz/Konzentrat %
(z. B. Frostschutzmittel) (Konzentration)

4. Wärmepumpe und Auslegung

- Hersteller (Typ/Baureihe)

- Arbeits-/Kältemittel
(Bezeichnung, z. B. Propan R 290)

- Leistungsdaten kW kW
(Heizleistung, Wärmepumpe) (Leistungsaufnahme, Kompressor)

- Betriebsstunden Std./Jahr, inkl. Warmwasserbereitung

- Wohnfläche, beheizt m²

5. Antragsunterlagen

Dem Antragsvordruck sind nachstehend genannte Unterlagen/Nachweise beizufügen!

5.1 Planunterlagen (nicht angekreuzte Punkte nur sofern zutreffend)

Diese sind in geeignetem Maßstab u. geeigneter Größe (z. B. DIN A3) mit deutlicher Kennzeichnung des o. g. Grundstücks sowie Ausrichtung („Nordpfeil“) vorzulegen.

- Übersichtslageplan (z. B. Topographische Karte im Maßstab 1 : 25.000)
- Lageplan (z. B. Deutsche Grundkarte, Maßstab 1 : 1.000) mit Eintragung
 - der bestehenden sowie ggf. geplanter Gebäude
 - der Erdwärmekollektoren
 - des Aufstellungsortes der Wärmepumpe
 - sonstiger relevanter Anlagen (z. B. Brunnen, Kleinkläranlagen)
- Sonstige Planunterlagen.....

5.2 Nachweise bzw. Erläuterungen (nicht angekreuzte Punkte nur sofern zutreffend)

- Schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers
- Beschreibung der Ausführung der Erdwärmekollektoren sowie der Anbindung / Verteilereinrichtungen (z. B. Produktinformation des Herstellers)
- Beschreibung der zum Einsatz kommenden Verlegungstechnik (nur bei maschineller Verlegung, besonderen Verlegungstechniken o.ä.)
- Sicherheitsdatenblatt zum Wärmeträgermedium bzw. Zusatz/Konzentrat
- Technisches Datenblatt der Wärmepumpe
- Sicherheitsdatenblatt zum Arbeits-/Kältemittel
- Erläuterung der techn. Sicherheitseinrichtungen zur Überwachung der „Sole“ führenden Rohrleitungen (z. B. bauseits installierter selbsttätiger Druckwächter)
- Sonstige
(Bezeichnung)

6. Hinweise und Unterschrift

- Bei Bauvorhaben im Außenbereich, innerhalb von Landschafts-/Naturschutzgebieten o.ä. erfolgt eine hausinterne Beteiligung der Unteren Landschafts-/Naturschutzbehörde.
- Der Beginn der Erdarbeiten zur Verlegung der Kollektoren darf erst nach Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis erfolgen!
- Der Antrag ist unterschrieben und in 3-facher Ausfertigung einzureichen.
- Das Vorhaben kann nur dann abschließend geprüft/beurteilt werden, wenn der Antragsvordruck vollständig ausgefüllt und die erforderlichen Pläne bzw. Nachweise vollständig beigefügt wurden. Die Nachforderung von Unterlagen im konkreten Einzelfall bleibt der Genehmigungsbehörde vorbehalten.
- Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird vorausgesetzt. Nicht wahrheitsgemäße Angaben können zum Widerruf der Erlaubnis führen. Hieraus können sodann deutliche Aufwendungen für einen Rückbau der Anlage / Anlagenteile resultieren.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift Antragsteller)

Informationen zum Datenschutz

- **Verantwortlich für die Datenerhebung ist:**

Kreis Paderborn
Der Landrat
Aldegreverstraße 10-14
33102 Paderborn
Telefon: 05251 308-0
Fax: 05251 308-8888
E-Mail: kreisverwaltung@kreis-paderborn.de

- **Zwecke der Datenverarbeitung**

...Bearbeitung von Anträgen / Anzeigen nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG), dem Landeswassergesetz (LWG) und anderen wasserrechtlichen Vorschriften

- **Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

...Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG) und andere wasserrechtliche Vorschriften

- **Empfänger der Daten**

Kreis Paderborn: Umweltamt; ggf. Dritte

- **Dauer der Datenspeicherung**

...unbefristet, ansonsten entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen

- **Herkunft der Daten (wenn Erhebung bei Dritten nach Art. 14 DSGVO)**

...

- **Ihre Rechte nach Art. 15-20, Art. 77 Datenschutz-Grundverordnung:**

- **Auskunft** über die erhobenen Daten
- **Berichtigung** unrichtig oder unrichtiger gewordener Daten
- **Löschung**
- **Einschränkung** der Verarbeitung
- **Widerspruch** gegen die Verarbeitung
- Jederzeitiger **Widerruf der Einwilligung** mit Wirkung für die Zukunft, sofern eine Einwilligung erteilt wurde
- **Beschwerde** bei der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Telefax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de

- **Kontakt Daten des behördlichen Datenschutzbeauftragten des Kreises Paderborn**

E-Mail: datenschutz@kreis-paderborn.de; Tel. 05251 308-8500, Fax: -89 8500

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. In der Kommunikation zwischen Behörden gibt es die Möglichkeit zur Nutzung des sicheren DOI-Netzes. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Paderborn finden Sie unter:

https://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/verwaltung/rechtsverbindliche-elektronische-kommunikation/index.php